

China kündigt Untersuchung zu Fleischimporten an

Beijing. China will eine Antidumpinguntersuchung gegen EU-Importprodukte durchführen. Wie das Handelsministerium am Montag in Beijing mitteilte, seien davon vor allem Produkte zum menschlichen Verzehr betroffen, etwa frisches und gefrorenes Schweinefleisch sowie Nebenerzeugnisse. Nach Zollangaben importierte China 2023 Schweinefleisch im Wert von 23,2 Milliarden Yuan (etwa drei Milliarden Euro), einen Großteil davon aus der EU. Unternehmen aus der EU exportierten im selben Zeitraum im Wert von rund 2,5 Milliarden Euro nach China. Die EU teilte am Montag mit, sich rechtliche Schritte gegen die Untersuchung vorzubehalten. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/477579.china-kündigt-untersuchung-zu-fleischimporten-an.html>